Noch mehr Teams starten in die Saison

Und nun starteten auch noch weitere Teams in die Saison 23/24. Während die ersten Damen ihre Niederlage in Mainz scheinbar gut verdaut hatten und gegen Hofheim mit einem anderen Gesicht auftraten, misslang der Saisonstart der ersten Herren. Die zweite Damenmannschaft legte einen gelungenen Start in der Bezirksliga hin und die dritten Herren konnten gegen Ober-Ramstadt früh ein Ausrufezeichen setzen. In der Jugend reichte es bei der WU18 nicht zu einem Sieg. Die MU18 hingegen hat ihr Spiel in Darmstadt für sich entscheiden können. Die MU16-1 konnte in Rüsselsheim ebenfalls einen sicheren Sieg einfahren. Die beiden Oberliga Mannschaften WU14 und MU12-1 konnten zwar nicht gewinnen, allerdings zeigten beide Teams eine gute Leisstung und müssen keinesfalls unzufrieden sein. Die junge WU12-Mannschaft musste sich der Überlegenheit der Gäste beugen...

Heimspielerfolg der 1. Damen

Am 2ten Spieltag durften die Damen aus Dreieichenhain zu Hause gegen den TV Hofheim ran.Wie zu erwarten, spielten die Hofheimerinnen eine sehr aggressive Verteidigung. Davon ließen sich die SVDlerinnen jedoch nicht beirren und punkteten gut von draußen. Die Konter der Gäste ließen jedoch nicht auf sich warten, so dass es nach 5 Minuten 11:8 stand. Ein 8:0 Lauf der Gastgeberinnen aus Dreieichenhain brachte einen soliden Vorsprung, den man auch so bis zum Ende des Viertels halten konnte (27:15). Für die Dreieichenhainerinnen begann das 2te Viertel sehr schleppend. Viele gute Aktionen, jedoch ohne einen Treffer in den ersten 5 Minuten. Die solide Verteidigung verhinderte trotzdem ein heran kommen der Hofheimerinnen. Bei einem Stand von 27:19 setzte die Offense der Gastgeberinnen dann endlich wieder ein, so dass ein 16 Punkte Vorsprung bis zur Halbzeit herausgespielt werden konnte. Mit 39:23 ging es in die Halbzeitpause. Das 3. Viertel war recht ausgeglichen. Beide Teams spielten auf sehr hohem Niveau und hatten ihre guten und schlechten Phasen. Trotz der sehr intensiven Verteidigung auf beiden Seiten wurden in dem Viertel 22:19 Punkte erzielt. Das Viertel schloss mit 61:42. Im Schlussabschnitt wollten es die Damen aus Hofheim noch einmal wissen und verkürzten bis zur 34. Minute auf 62:54. Eine Auszeit auf Seiten des SVD stoppte den gute Lauf der Gäste. Ziel war es nun den verdienten Sieg nach Hause zu bringen und nicht wie in der letzten Saison am Ende doch noch knapp zu verlieren. Energiegeladen gingen die Haanerinnen zurück auf das Feld, als sich kurz darauf Sandra Wurtinger am Knie verletzte. Ein Schockmoment, den keiner haben wollte. Als das Spiel wieder weiter ging, merkte man dem Team aus Dreieichenhain zwar an, dass die Situation nicht spurlos an ihnen vorbei ging, aber der Siegeswillen war nun umso größer. In den folgenden 4 Minuten machten die SVDlerinnen mit einem 17:0 Lauf den Sack zu. Das Spiel endete mit 83:61. „Es war ein schön anzusehendes Spiel, bis auf die Verletzung von Sandra. So hatten wir uns vorgenommen diese Saison zu spielen. Heute hat schon einmal viel geklappt. Nächstes Wochenende sind wir bei den Damen der SG Speyer/Schifferstadt. Auch wenn sie einen schwachen Start in die Saison hatten, sollten wir sie nicht unterschätzen.“, so der Trainer Guido Mensinger.
Es spielten: Allenberg (5), Christen (19), Duhl, Ekert (2), Jörges (4), Knittel (2), Korte (2),

Marschner (2), Schäfer, Stephanblome (11), Wurtinger (22), Yang (14). Trainer: Guido Mensinger & Benjamin Dönitz

Überzeugender Auftakt der Damen 2 gegen TSV Gernsheim

Nach vielen Jahren in den verschiedenen Jugendligen, startete die ehemalige U18 in der Bezirksliga in ihr erstes Spiel im Seniorenbereich. Es fühlte sich im Vorfeld ein wenig an wie ein Abenteuer. Kannte man im Jugendbereich die anderen Teams doch ziemlich gut, lag nun etwas völlig unbekanntes vor den SVD-Nachwuchsspielerinnen. Mit Lotte Duhl, Isabelle Knittel und Jolanda Qarri stehen zumindest jedoch drei Spielerinnen im aktuellen Kader, die bereits im Team der Damen-Regionalliga trainiert oder gespielt haben. Der erste Gegner in eigener Halle war der

TSV Gernsheim. Dabei kam es zu einem erfreulichen Widersehen mit Tabea Winkler. Diese hatte vor einigen Jahren selbst noch das Trikot des SV Dreieichenhain getragen. Das Team der Gäste machte einen sehr erfahrenen Eindruck und man durfte gespannt sein wie sich die Mädels von Werner Jörg hier durchsetzen würden. Eine gewisse Nervosität war dann zum Start durchaus zu spüren. Gernsheim zeigte sich etwas druckvoller und hatte insbesondere unter den Körben die Hoheit. Allerdings gelang es den Gästen zu wenig Vorteile daraus zu ziehen und man konnte lediglich mit 0:4 in Führung gehen. In der 4. Minute gelang Isabelle Knittel der erste Korb, ehe Lotte Duhl in der 6. Minute mit einem Dreier erstmals die Führung für den SVD holte. Die Zuschauer konnten in der Folge ein ausgeglichenes Spiel sehen. Die Gastgeberinnen gewöhnten sich immer besser an die Situation und konnten letztlich mit 14:13 zum Viertelende knapp die Führung behaupten. Im 2.Viertel konnte man den Vorsprung zwar zunächst ausbauen, danach kamen die Gernsheimerinnen jedoch immer besser ins Spiel. Punkt und Punkt kamen sie näher ran, ehe sie in der 15. Minute die Führung übernahmen. Allerdings punktete der SVD in der Folge wieder stärker und holte sich mit 31:27 zur Halbzeit den Vorsprung zurück.
Nach dem Seitenwechsel zeigte sich der SVD glänzend aufgelegt. Hanna Jochum steuerte sofort den ersten Korberfolg des Viertels bei. Konnte der Gast zu Beginn noch mithalten, zeigten sich ab Mitte des Viertels mehr und mehr Unterschiede. Der SVD verteidigte weiterhin absolut solide und war im Angriff häufig den entscheidenden Schritt schneller. Hier profitierte man zudem vom hervorragenden Teamgeist. Werner Jörg konnte bei jedem Wechsel sicher sein, dass es nicht zu einem Qualitätsverlust im Spiel kam. So zog man Punkt um Punkt davon und führte nach 30. Minuten mit 51:36. Mit viel Spaß am Spiel ging es auch in das 4.Viertel. Die beiden Topscorerinnen des Spiels Isabelle Knittel und Tabea Winkler lieferten sich packende Zweikämpfe und die Zuschauer sahen eine wirklich ansehnliche Partie. Zum Ende des Spiels belohnte sich die vom TV Langen zum SVD gewechselte und erstmals für ihren neuen Verein eingesetzte Charlotte Keilwerth mit den Punkten 9 und 10 für eine tolle Leistung bei ihrem Debüt. Janine Besaret machte mit dem 67:47 den Deckel drauf und die erste Partie der neuen Saison war gewonnen.
Trainer Werner Jörg: „Das war eine richtig gute und sehr ausgeglichene Teamleistung. Wir haben uns schnell an die Spielsituation gewöhnt und richtig gut dagegen gehalten. Natürlich sind wir super happy über diesen Start in die Saison.“
Nun hat man direkt erstmal ein spielfreies Wochenende. Danach geht es am 07.10. gegen die stark einzuschätzende BG Darmstadt/Roßdorf 2 in eigener Halle weiter.
Es spielten: Isabelle Knittel (22 Punkte / 2 Dreier), Angelina Jörg (6), Tamara Schmidt, Charlotte Keilwerth (10/1), Hanna Jochum (2), Janine Besaret (2), Tsion Mekonnen (4), Alessia Benz (4), Lotte Duhl (15/1), Romy Eichhorn (2) und Laila Rüter. Trainer: Werner Jörg / Teammanager : Christoph Knittel

Pleite im Saisonauftakt für die 1.Herren des SVD

Am Samstagnachmittag startete für die 1.Herren des SV Dreieichenhain die neue Basketballsaison mit einem Auswärtsspiel beim SV Darmstadt 98. Im letzten Jahr trafen die Haaner ebenfalls auf die Darmstädter und verloren beide Spiele, wenn auch knapp. Auch dieses Jahr gehen die Darmstädter als eine Mannschaft an den Start, die am Ende der Saison vermeintlich wieder unter den Top 3 platziert sein wird. Dies war dem Team um Jörg Stefanski bewusst, dennoch malte man sich eine gewisse Chance aus im ersten Saisonspiel als Sieger vom Platz gehen zu können.
Das Spiel startete relativ ausgeglichen, auch wenn sich die Darmstädter mit 2 Dreiern direkt zu Beginn einen kleinen Vorsprung erarbeiten konnten, welchen die Haaner im ersten Viertel nicht ausgleichen konnten. Zudem starteten die Darmstädter mit einer starken Zonen-Verteidigung und gelegentlich eingestreuten Pressverteidigungen in das Spiel, was in Kombination mit der Unkonzentriertheit der SVD zu diversen und meiste selbstverschuldeten Ballverlusten führte. Das Viertel endete letztendlich 16:9 für Darmstadt 98. Im zweiten Viertel konnten die Haaner zwar weiterhin dran bleiben, die zahlreichen Turnover, hauptsächlich verursacht durch Schrittfehler und Fehlpässe, machten es trotz einer guten Offensivleistung jedoch unmöglich den Rückstand zu verkürzen. So gewannen auch das zweite Viertel, mit 23:21, die Darmstädter. Der Vorsprung der Gastgeber zur Halbzeitpause war mit 39:30 noch überschaubar und zeigte, dass die Haaner trotz zahlreicher Fehler eigentlich mithalten könnten.
Auch wenn man sich in der Pause geschworen hatte, die unnötigen Fehler zu reduzieren, startete der SVD erneut mit mehreren Ballverlusten in Folge in die zweite Hälfte. Nun schaffte es Darmstadt sich abzusetzen und bis zum Ende des Viertels den Vorsprung auf 15 Punkte auszubauen (Viertelergebnis: 23:17). Ernüchterung machte sich beim SVD breit, als die Darmstädter direkt mit 2 Dreier trotz einer engen Mannverteidigung ins Viertel starteten. Dies

leitete ein 31:11 Viertelsieg ein, wodurch das Endergebnisse mit 93:58 deutlicher ausfiel als es hätte sein müssen.
Nächsten Sonntag (01.10.2023) trifft der SVD zu Hause auf die FTG Frankfurt. Im zweiten Saisonspiel soll, wie in jedem Spiel, ein Sieg her und vor allem müssen die eigens verursachten Ballverluste stark reduziert werden. Auch das nächste Spiel wird kein Selbstläufer, da die FTG eine ähnliche Qualität aufweisen wie die Darmstädter.
Für den SVD spielten: Felix Kaut (23), Paul Arnold (3), Jens Glöser (5), Dennis Krzywon (8), Clemens Hielscher (6), Frederik Weber (4), Fabian Meyer (2), Nick Ehrich (5) und Fabian Eller (2).

Herren 3 mit Sieg am ersten Spieltag

Für die 3.Herren des SVD startete am Samstag die Saison mit einem Heimspiel gegen Ober-Ramstadt. Der Kader war wieder eine gute Mischung aus Jung und Alt, so wie auch die anstehende Saison bestritten werden soll. Zu Beginn des Spiels konnte man direkt mit einem 17:0 Lauf ein Ausrufezeichen setzen. Das erste Viertel ging dann mit 18:5 durchaus deutlich an die Haaner. Im 2. Viertel fanden dann auch die Gäste aus Ober-Ramstadt ins Spiel, konnten den Rückstand aus dem ersten Viertel vorerst jedoch nicht aufholen und es ging mit 37:22 in die Halbzeitpause.
Im 3. Viertel konnte Dreieichenhain die Führung weiter ausbauen auf 48:29. Im letzten Abschnitt wäre sicherlich noch mehr drin gewesen, doch zunächst konnten die Gäste durch einen 0:10 Lauf auf 49:39 verkürzen. Doch dann erhöhten die SVDler die Aggressivität in der Defense und konterten mit einem 12:0 Run. Dadurch wurde der 61:39 Sieg besiegelt.
Es spielten: Tom Seidel, Timo Buchmüller, Bural Yilmaz, Julius Dippell, Marc-Sebastian Bierent, Julian Zachert, Tim Wingenfeld, Ben Urnauer, Christopher Neuss und Moritz Heil.

Saisonstart bei der WU18

Die weibliche U18 startete am Samstag in ihr erstes Spiel der Saison und spielte gegen die TG Naurod. Trotz einem harten Kampf verloren sie zum Schluss mit 58:67. Zu Beginn des Spiels waren die Dreieichenhainerinnen noch etwas aufgeregt, was sich im Spiel wiederspiegelte. Die Gegner lagen schnell einige Punkte vorne. Das jedoch änderten die Mädels ab der Hälfte des ersten Viertels und holten schnell auf. Sie spielten eine fantastische Verteidigung, sodass der Gegner ordentlich ins Schwitzen kam und machten umso mehr Punkte in der Offensive. Durch einige schnelle Angriffe und ein schönes Zusammenspiel stand es zur Halbzeit 31:30 für die Mädels vom SVD. Da der Vorsprung nun ausgebaut werden sollte, blieb die Defense weiter intensiv. Nach dem dritten Viertel wurden die Mädels jedoch etwas unkonzentriert und obwohl man viele Chancen hatte, um Punkte zu machen, schien der Korb wie vernagelt. Die Mädels spielten bis zum Schluss sehr schön zusammen, aber am Ende reichte es doch nicht für einen Sieg.
Spielerinnen: Johanna Dörfler, Selin Omay, Shakila Aseer, Suri Borchardt, Nele Müller, Dina Mahourvand, Lilliane Unger, Tamara Büchs, Termeh Esmaellian, Pia Hartfiel. Trainerinnen: Lotte Duhl, Romy Eichhorn

Verdienter Sieg für MU18

Die männliche U18 Jugend tritt wie schon im Vorjahr wieder in der Landesliga Hessen an. Am Samstag fand das Saison- Auftaktspiel beim SV Darmstadt statt. Bereits nach den ersten Minuten war klar, dass die Haaner den Darmstädtern individuell überlegen sind. Jedoch sorgten kleine Startschwierigkeiten und zu viele Fehlwürfe dafür, dass sich das Spiel stets spannend gestaltete. So führten die Haaner immer nur knapp und zur Halbzeit stand es 21:24 für den SVD. Auch zu Beginn der zweiten Halbzeit ließen die Jungs zu viele Chancen liegen, wodurch es zum zwischenzeitlichen Gleichstand beim 30:30 kam. Nach einer Auszeit drehten die Haaner jedoch auf und zeigten einen deutlich konzentrierteren Auftritt. Eine gute Defensivleistung sowie ein starkes Schlussviertel brachten am Ende den verdienten 41:57 Auswärtssieg.
Für den SVD spielten: Leo Schindler, Markus Müller, Ben Hahn, Fynn Schramm, Elias Belhadj, Estifanose Atemu Tadesse, Emil Otterbein, Kilian Kanofsky, Daniel Esch und Daniyal Mahourvand. Coach: Tom Metzelthin.

MU16-1 startet mit Auswärtssieg in die Landesliga-Saison

Zum Saisonauftakt unserer MU16-1 stand vergangenen Samstag das Auswärtsspiel gegen BG Rüsselsheim-Taunusstein auf dem Spiel. Die acht mitgereisten Jungs starteten motiviert ins Spiel und setzten die Gastgeber durchgängig in der Defense unter Druck. Somit konnten sie viele Ballgewinne erspielen und einen Fastbreak nach dem anderen laufen. Bis zur Halbzeitpause führten die Haaner Buben bereits mit 16:38. Zwar brach das Spiel im 3. Viertel auf Seiten der Dreieichenhainer etwas ein und man ließ viele Chancen ungenutzt, dennoch konnte man am Ende der Partie, bei einem Endstand von 49:86, als Sieger vom Parkett gehen.
Für den SVD spielten: Nikola Barac, Philip Steiner, Weijie Fu, Kian Aytemiz, Nikola Terze, Finley Arens, Louis Wingenfeld und Finn Siebenschuh. Trainer: Fikreta Nukic

WU14 Oberliga - Gekommen um zu bleiben

Im zweiten Oberliga-Spiel ging es für die weibliche U14 zur frühen Morgenstunde nach Bad Homburg. Auch diesmal musste Dreieichenhain die technische Überlegenheit des Gegners anerkennen. Vor allem die starke Wurfquote aus der Nah- und Mitteldistanz und die etwas stabilere Verteidigung stellte die Haanerinnen vor Probleme. Aber auch Dreieichenhain agierte offensiv besser als noch gegen Grünberg und konnte ein paar sehr schön herausgespielte Körbe verbuchen. Lediglich die schwache Trefferquote aufgrund der guten Verteidigung von Bad Homburg verhinderte ein noch besseres Ergebnis. So ging es mit einer knappen Rückstand von 27:31 in die Halbzeitpause. Im dritten Viertel war dann die Verteidigung der Haanerinnen nicht wach genug, zu oft stimmten die Zuordnungen nicht oder man war einen Schritt zu langsam, das nutzte Bad Homburg und baute die Führung bis zum Ende des Viertels auf 43:57 aus. Im letzten Viertel wurden noch einmal alle Kraftreserven mobilisiert und die Dreieichenhainerinnen knapperten die Homburger Führung immer weiter ab, bis es zwei Minuten vor dem Ende nur noch zwei Punkte Rückstand waren, 61:63. In den letzten beiden Minuten spielte Bad Homburg dann

etwas abgeklärter und konnte so das Spiel 61:66 für sich entscheiden.
Coach Werner Jörg: „Die Oberliga ist diese Saison bis auf eins, zwei Teams sehr ausgeglichen besetzt. Wir können hier schon ordentlich mitspielen, müssen aber sowohl in der Verteidigung als auch im Angriff noch besser werden, um uns dann auch mit einem Sieg zu belohnen.“
Es spielten: Amira Selenya Debich, Annelie Müller, Carlotta Müller, Emilia Wiederwach, Helene Unger, Johanna Hartmann, Julia Krzywon, Karlotta Hommerich, Marie Wolff und Nora Jawhari.
Coaches: Werner Jörg, Denis Krzywon, Angelina Jörg

WU12 hat gegen Langen das Nachsehen

Die weibliche U12 empfing zu Hause den TV Langen. Das junge Dreieichenhainer Team war körperlich unterlegen und dies machte sich vor allem beim Rebound bemerkbar. Langen war insgesamt einfach erfahrener und schaffte es den Ball souveräner zum Korb zu bringen. Die Mädels vom SVD waren oft sehr zaghaft und hatten Probleme beim Umschalten von Angriff auf Verteidigung. Zur Pause stand es 14:36. Nach der Halbzeit war die Zuordnung in der Verteidigung klarer und das Zurücklaufen funktionierte etwas besser. Die Mädchen gaben nie auf und konnten zwischendurch auch mit ein paar schönen Angriffen glänzen. Letztendlich zogen sie zwar mit 30:68 den Kürzeren, doch der Einsatz stimmte und im Training muss nun fleißig weiter geübt werden.
Es spielten: Lina Strobel, Karla Propadalo, Amelie Preugschas, Emilia Houben, Mina Göktepe, Esma Göktepe, Elisa Ramm, Ella Maul, Finja Lagas. Coach: Dina Mahourvand.

MU12-1 zeigt gegen Kassel ein starkes Spiel

Das zweite Jahr in Folge tritt unsere MU12-1 Mannschaft in der Oberliga Hessen, der höchsten Spielklasse ihrer Altersstufe, an. Gestern ging es zum Saisonauftakt gegen das Team aus Kassel. Der Start unserer Dreieichenhainer Jungs verlief durchwachsen, so dass sie nach dem 1. Zehntel zunächst mit 6:12 ins Hintertreffen gerieten. Dann aber starteten sie durch mit einigen Ballgewinnen und vielen schön ausgespielten Schnellangriffen und führten nach weiteren vier Minuten nun ihrerseits mit 18:14. Von nun an verlief das Spiel sehr ausgeglichen. Beide Mannschaften spielten auf einem hohen Niveau, wobei sich die Haaner Buben bis zur Halbzeitpause nach und nach eine 39:30 Führung erspielen konnten. Nach Wiederanpfiff kamen die Kasseler im 6. Spielabschnitt wieder auf 41:38 heran und holten im 7. Zehntel das 48:48 Unentschieden heraus. Es entstand ein wahrer Krimi. Konnten die SVDler am Ende des 8. Zehntels noch knapp mit 59:57 die Führung behaupten, so mussten sie sich in den letzten beiden Spielabschnitten bis zum 71:84 Endstand einer noch stärker aufspielenden Kasseler Mannschaft leider geschlagen geben. Dennoch war es von beiden Seiten ein tolles Spiel und Werbung für den Jugendbasketball.
Für den SVD spielten: Jonas Stefanski, Max Braun, Linus Steiner, Felix Esch, Hakan Cakiroglu, Bennet Stapp, Noel Wingenfeld, Vincent Kless und Nils Reichwein. Coaches: Sabine und Nick Metzelthin sowie Klaus Host.

9

9
15